

smile.amazon.de

EINKAUFEN UND ETWAS GUTES TUN

HABT IHR GEWUSST, DASS IHR MIT EUREM EINKAUF BEI AMAZON SOGAR ETWAS GUTES LEISTEN KÖNNT? UND DAS OHNE EXTRAKOSTEN? WIR STELLEN EUCH DIE TIERFREUNDE KRETA VOR, DENEN IHR MITTELS DIESER EINFACHEN AKTION UNTER DIE ARME GREIFEN KÖNNT.



Auch vor Tieren macht die Krise in Griechenland nicht halt. Selbst auf der schönen Ferieninsel Kreta ist das Problem offensichtlich. Hunde, die alt, krank oder im Unterhalt zu teuer sind oder auch Welpen werden auf die Straße gesetzt und müssen sich dort selbst zurechtfinden. Viele Tiere verrecken elendig, oder sie haben Glück, von Tierfreunden gefunden zu werden.

Vor einigen Jahren hat Tierfreunde Kreta e.V. in Souda eine Auffangstation (Shelter) für herrenlose Tiere eingerichtet, die jedoch schnell aus den Nähten platzte. Die federführende Tierschützerin vor Ort wurde der Arbeit nicht mehr gerecht und hinterließ Hals über Kopf die Einrichtung. Was blieb, waren über 270 große, herrenlose Hunde. Die Situ-

ation geriet fast aus den Fugen, bis Liz Iliakis, die bereits die Tierschutzarbeit im Shelter unterstützte, von heute auf morgen einsprang, weil sie das Tierleid nicht ertragen konnte.

Seither ist viel passiert: Der Shelter wurde mit Unterstützung der Tierfreunde Kreta ausgebaut, die Unterbringung der Tiere verbessert, die medizinische Versorgung durch Spendengelder sicher gestellt und viele Tiere in gute Hände vermittelt ...

Liz Iliakis, eine Amerikanerin mit griechischen Wurzeln und studierte Marketing-Frau, hatte eine sehr gute Idee und die „Not-wendige“ Tatkraft. Kurzerhand hat sie aus einem lokalen Problem ein internationales Projekt gemacht: Das Souda Shelter Project, für das sie viele Helfer aus vielen Län-

dern über soziale Medien gewinnen konnte. Viele Tiere konnten gut vermittelt werden.

Jetzt fürchtet sie allerdings den Winter. „Häufig werden einfach Tiere vor meiner Türe ‚abgestellt‘, um die ich mich kümmern soll“, erzählt die engagierte Tierfreundin. „Das übersteigt meine Kräfte, die meiner Helfer und nicht zuletzt unsere Geldmittel.“

Erst vor kurzem hatte Liz Iliakis einen schwer verletzten Welpen gefunden. Eine Operation durch einen lokalen Tierarzt auf Kreta war nicht vom gewünschten Erfolg gekrönt. Zwar hat der Hund überlebt, benötigt aber aufgrund des mangelnden OP-Ergebnisses besondere physiotherapeutische Hilfe. Das ist bei der ganzen Arbeit im Shelter nicht zu

gewährleisten. Glücklicherweise hat sich ein Partnerverein in Deutschland bereit erklärt, dem Hund, der inzwischen auf den Namen Buster hört, die zu helfen. Er ist einer der wenigen Glücklichen, die mittlerweile ein liebevolles Zuhause gefunden haben. Es warten noch viele weitere...

Bei aller Arbeit belasten auch hohe Tierarzt- und Futterkosten die Situation. Außerdem müssen Tiere, die vermittelt werden sollen, geimpft und gechipt werden. Auch das kostet viel Geld.

Die griechischen Behörden unternehmen nichts. Im Gegenteil – deutsche Unterstützung der Tierfreunde Kreta bei tierschutzgerechter Problembewältigung wird boykottiert. Und das, obwohl die Zahl von Welpen und Kätzchen steigt und verletzte Tiere, völlig ausgehungert und verwahrlost, am Straßenrand oder in der so wunderschönen kretischen Landschaft hilflos verenden. Das ist ein Kontrastprogramm für Urlauber und eine riesige Herausforderung für die Tierschützer.

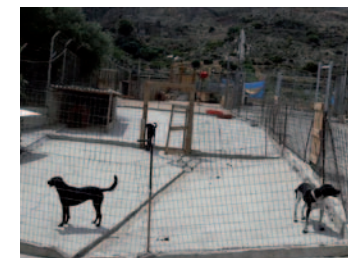


„Wir freuen uns, wenn wir die lieben Tiere ins Ausland vermitteln können, wo sie ein warmes Plätzchen bekommen und die Zuwendung, die sie verdienen“, sagt Iliakis. „Dass das Ausführen der Tiere in Länder, in denen sie es gut haben, keine Lösung des globalen Problems ist, weiß Dr. Gerhard Henisch, Vorsitzender der Tierfreunde Kreta sehr wohl. „Aber Tierschutz darf“, wie er sagt, „keine Grenzen kennen, auch wenn er am besten in den Ursprungsländern erfolgt. Wir versuchen schon lange, im Urlaubsort Chania die Genehmigung für den Betrieb eines Tierheims zu bekommen. Aber die behördlichen Mühlen mahlen extrem langsam.“

„Auch Kastrationsprogramme würde der Verein gerne durchführen. Es gäbe genügend deutsche Tierärzte, die helfen würden“, erzählt Henisch. „Aber das ist rechtlich nicht so einfach in Griechenland. Außerdem widerspricht Kastration nicht selten dem Männlichkeitswahn der Griechen“, so der Tierfreund. „Der Tiertransport ist für uns auch nur eine

Not-Lösung.“ „Aber wir garantieren, dass alle Tiere in gute Hände vermittelt werden“, sagt Dr. Brigitte Kehrberg, 2. Vorsitzende des Vereins. „Wir haben ein vereinseigenes Transportfahrzeug mit vernünftigen Käfigen, fließendem Wasser und doppelt ausgelegter Klimaanlage, das von den zuständigen Behörden in Deutschland genehmigt ist und wir verfügen über alle internationalen Transportgenehmigungen. Wir halten uns an sämtliche Bestimmungen und sorgen dafür, dass die Tiere es gut haben. Für uns ist jedes gerettete Tier ein Erfolg.“

www.smile.amazon.de
www.tierfreunde-kreta.de



Tierfreunde Kreta e.V.
Sparkasse Neuss
IBAN: DE49 3055 0000 0093
3363 45
BIC: WELA DE 33